

Wirksames Organ
für
literarische Novitäten.

[3631.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass das

Daheim

in der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden *Beilage*

Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 Ngr. netto pro Zeile oder deren Raum.

Der *Daheim-Anzeiger* ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für *literarische Anzeigen*, von *Novitäten*, *Pracht- und Geschenkwerken*, *Kunstsachen etc.* wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben, als das *Daheim*, umsomehr als wir, soweit es möglich, den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arrangement* den *Vorrang einräumen* und sie an die *Spitze des Blattes* stellen.

Das *Daheim* hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die **Daheim-Expedition** in Leipzig.

Die Gartenlaube 1874.**Erstes Heft**

[3632.] kommt in dieser Woche zur Versendung, und benachrichtige ich hiermit die geehrten Sortimentshandlungen, daß die à condition verlangten Exemplare nicht gleichzeitig mit der festen Continuation, sondern erst nächste Woche, den 1—2. Februar, expedirt werden können.

Ich bitte, diesen Aufschub mit den massenhaften Nachbestellungen und dem dadurch nöthig gewordenen Neudruck des ersten Heftes entschuldigen und sich deshalb nicht minder für mein beliebtes Unternehmen verwenden zu wollen.

Leipzig, 26. Januar 1874.

Ernst Reil.

Verlags-Offerte.

[3633.]

Auf Verlags-Übernahme eines kirchlich-statistischen Jahrbuchs reflectirenden reellen Buchhandlungen steht ausführliches Programm zu Gebot. Gef. Zuschriften an Pastor S. in Lichtenberg (Bayern).

Postpacketadressen

nach Vorschrift der Kais. Postbehörde [3634.] liefert per 1000 (mit Firma) zu 1 Thlr. 20 Ngr. baar franco Leipzig Freiburg (Baden).

F. J. Scheuble, Buchdruckerei.

Nur gef. Beachtung!

[3635.]

In diesem Jahre können wir ohne Ausnahme keine Disponenden gestatten und bitten, das Nichtabgesetzte bis zum 1. Mai d. J. zu remittiren. Nach Durchsicht der Remittenden stehen auf Verlangen à cond. unsere Karten zur Verfügung.

Berlin, im Januar 1874.

S. Schropp'sche Hof-Landartenhdlg.

Gef. zu notiren!

[3636.]

Anmit erlaube ich mir den Herren Buchhändlern mein Institut (Annoncen-Expedition an alle existirende Zeitungen des In- und Auslandes) in höflicher Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Beziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs-Expeditionen pflege, und infolge des bedeutenden Umfanges mit demselben bin ich in den Stand gesetzt, bei bedeutenden Ordres die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Porti oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Vertrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für

Literarische Anzeigen aller Art

den unter meiner speciellen Regie stehenden *Inseraten-Theil*:

des *Kladderadatsch* à Zeile 10 Ngr.,

der *Fliegenden Blätter* à Zeile 6 Ngr.,

des *Figaro* (Wien) à Zeile 2½ Ngr.;

für Erscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft, Eisenbahnkunde, Statistik, Geographie, Kartographie, Handel, Literatur, Kunst, Militaria, Nationalökonomie u. u. den *Inseraten-Theil*

des *Dtschn. Reichs-Anzeiger* à Zeile 3 Ngr.,

der *k. k. Wiener Ztg.* à Zeile 2 bis 4 Ngr.;

(*Belletristik, Pädagogik, Jugendschriften, Schulbücher, Industrie u.*)

des *Berliner Tageblatt* à Zeile 4 Ngr.

(gelesenste und verbreitetste Berliner Zeitung, in allen Gesellschaftskreisen über ganz Deutschland verbreitet. Auflage 19,000),

der *Neuen Mühlhauser Ztg.* à Zeile 2 Ngr.;

(*Börsen- und Bankwesen, Handel, Verkehr, Volkswirtschaft u.*)

der *Schweizer Handelsztg.* à Zeile 2 Ngr.;

(*Eisen-, Stahl-, Maschinen-, Textil-Industrie, Technologie, Mechanik, Gewerbe, Technik, Ingenieurwesen u. u.*)

der *Allg. Dtschn. Polytechn. Ztg.* à Zeile 3 Ngr.;

(*Haus-, Land- und Forst- (Jagd-) Wirtschaft*)

der *Zeitschrift des Landwirthsch. Vereins in Bayern* à Zeile 2½ Ngr.,

der *Landwirthschftl. Zeitung f. Elsass-Lothringen* à Zeile 2 Ngr.;

(*Alpinenkunde, Reiseliteratur u.*)

der *Alpenpost*, Glarus, à Zeile 1¾ Ngr.;

der *D.-Russ. Correspond.* à Zeile 7½ Ngr.,

bestehend aus 3 der verbreitetsten Zeitungen Rußlands: *Journal de St. Pétersbourg* — *Riga'sche Zeitung* — *Goloss*, St. Petersburg —

und andere mehr.

Zeitungs-Annoncen-Expedition
Rudolf Rosse,

Officieller Agent sämtl. Zeitungen.
Leipzig, Grimmaische Straße 2, I. Etage.

[3637.] Erschienen und empfohlen:

Bücher-Verzeichniß Nr. IV.

Berlin.

F. C. Lederer.

Bitte!

[3638.]

Durch Bauveränderungen sind wir gezwungen, Ende März unser Geschäftslocal nebst Magazin zeitweise zu verlassen und ein kleineres provisorisch zu beziehen.

Infolge dessen sehen wir uns veranlasst, die O.-M.-Arbeiten früher zu beginnen, und bitten deshalb die Herren Verleger um gef. sofortige Einsendung der Rem.-Facturen.

Für directe Uebersendung sous bande wären wir besonders dankbar.

Stockholm, den 20. Januar 1874.

Fritze'sche Hofbuchhandlung.

Keine Nova.

[3639.]

Vom 1. Januar 1874 ab

verbitte ich mir alle Nova

von den Handlungen, welche nicht speciell darum ersucht wurden. Bei Nichtbeachtung dieser mehrmals abgedruckten Erklärung würde ich mir noch zugehende Sendungen unter Hinweis hierauf mit Portonachnahme remittiren müssen.

Paderborn, 1. Januar 1874.

Ferd. Schöningh.

[3640.]

J. G. Gruber Nachf. (Gobert) in Straßburg bittet um Ueberendung durch seinen Commissionär, Herrn E. F. Leede in Leipzig von

Antiquarischen Katalogen über theoretische und praktische Musik.

Bitte an die Herren Verleger und an die Herren Auslieferer in Leipzig.

[3641.]

Um unverlangte Zusendungen ganz zu vermeiden, haben wir unsere Verlangzetteln mit einem röhlichen Coupon versehen, welchen wir Sie dringend bitten abzuschneiden und (er ist bereits mit Klebstoff versehen) sichtbar auf die Factur zu heften.

Sie können diesen Coupon an die Stelle kleben, auf welcher Sie die Adresse sonst schreiben müßten, ersparen also Zeit, wenn Sie unsere Bitte erfüllen.

Unsere Herren Commissionäre in Leipzig und Berlin werden alle Zusendungen, welche diesen Coupon nicht tragen, als unverlangt zurücksenden. Journale, Continuationen und Beischlässe für hiesige Zeitungen, Vereine und Private (welche wir nach wie vor gern besorgen), sind von dieser Maßregel ausgenommen.

Schmorl & von Seefeld in Hannover.

Auctions- u. antiqu. Kataloge

[3642.] erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft*, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhdlg.

(C. A. Werner) in Dresden.